

Herren Bezirksklasse B Gr. 2

TTV Ingersheim : TTV Pleidelsheim II
Samstag, 09.03.2024, 18:00 Uhr

Knappes Satzverhältnis spiegelt engen Kampf zwischen dem TTV Ingersheim und dem TTV Pleidelsheim II im Endergebnis wider

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:7 in den Spielen und 31:31 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TTV Ingersheim ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse B Gr. 2 gegen den TTV Pleidelsheim II. 210 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Seyfang / Hanauska den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das untere Paarkreuz mit Himmelsbach und Leibbrandt, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Auf dem falschen Fuß erwischten Seyfang / Hanauska ihre Gegner Grbic / Stuible beim eher ungefährdeten 3:0-Triumph. Den Sieg von Widmayer / Kuhnert konnten Dochtermann / Himmelsbach im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Einen Zähler für das Team verpassten Schebitz / Leibbrandt bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Paulmann / Motisan. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Den Sieg von Tobias Kuhnert konnte Bernd Seyfang im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Günter Hanauska bekam anschließend seinen Gegner Dirk Widmayer beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Völlig ohne Chance war Hanauska hierbei im dritten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Patrick Dochtermann gewann gegen Guido Paulmann mit 3:2. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Hans Schebitz beim letztendlich klaren 0:3 gegen Simo Grbic. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Das Einzel zwischen Patrick Himmelsbach und Dragos Motisan endete indes mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Himmelsbach mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Gerhard Leibbrandt konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Uwe Stuible beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Bernd Seyfang kam mit der Spielweise von Dirk Widmayer am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Seyfang nun 16 Siege bei 7 Niederlagen aus. Einen kampflösen Sieg verbuchte am Nachbartisch Tobias Kuhnert, da sein Gegner Günter Hanauska nicht antreten konnte. Ausreichend spielerische Mittel hatte wenig später Patrick Dochtermann indes letztlich parat, um Simo Grbic zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Kurios war das Ergebnis im zweiten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 18:16 an Dochtermann ging. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Hans Schebitz bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Guido Paulmann. Mit 3:1 gewann wenig später Patrick Himmelsbach gegen Uwe Stuible und gab dabei nur einen Satz ab. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:6 (Himmelsbach) und 7:9 (Stuible). Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Gerhard Leibbrandt und Dragos

Motisan, das Gerhard Leibbrandt letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Dieser Sieg war somit der 4. Sieg von Leibbrandt seit Beginn der Serie, während er bislang 3 Einzel verlor. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Widmayer / Kuhnert zunächst nicht gut aus, so gewannen Seyfang / Hanauska im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTV Ingersheim am 23.03.2024 gegen den TGV Winzerhausen e.V. möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 23.03.2024 gegen den TTV Erdmannhausen einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTV Ingersheim

Doppel: Seyfang / Hanauska 2:0, Dochtermann / Himmelsbach 0:1, Schebitz / Leibbrandt 0:1

Einzel: B. Seyfang 1:1, G. Hanauska 0:2, P. Dochtermann 2:0, H. Schebitz 0:2, P. Himmelsbach 2:0, G. Leibbrandt 2:0

TTV Pleidelsheim II

Doppel: Widmayer / Kuhnert 1:1, Grbic / Stuible 0:1, Paulmann / Motisan 1:0

Einzel: D. Widmayer 1:1, T. Kuhnert 2:0, S. Grbic 1:1, G. Paulmann 1:1, U. Stuible 0:2, D. Motisan 0:2